

- Bitte weiße Felder ausfüllen oder  ankreuzen, Anleitung beachten -

Zeile  
1  
2  
3  
4  
5  
6  
7  
8  
9  
10  
11  
12  
13  
14  
15  
16  
17  
18  
19  
20  
21  
22  
23  
24  
25  
26  
27  
28  
29  
30

An das Finanzamt

Eingangsstempel  
  
121

**Steuernummer**

**Umsatzsteuererklärung**

**Berichtigte Steuererklärung** (falls ja, bitte eine „1“ eintragen)      110 

50	16	1	99	11
----	----	---	----	----

**A. Allgemeine Angaben**

Name des Unternehmers  
ggf. abweichender Firmenname  
Art des Unternehmens  
Straße, Haus-Nr.  
PLZ      Ort  
Telefon  
E-Mail-Adresse

**Im Ausland ansässiger Unternehmer**  
(falls ja, bitte eine „1“ eintragen) ..... 125   
Bitte fügen Sie in diesem Fall auch die Anlage UN bei.

**Dauer der Unternehmereigenschaft**  
(nur ausfüllen, falls nicht vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2016)      vom      bis zum

1. Zeitraum		
2. Zeitraum		

**Die Abschlusszahlung ist binnen einem Monat nach der Abgabe der Steuererklärung zu entrichten (§ 18 Abs. 4 UStG).**  
Ein Erstattungsbetrag wird auf das dem Finanzamt benannte Konto überwiesen, soweit der Betrag nicht mit Steuerschulden verrechnet wird.

**Verrechnung des Erstattungsbetrages erwünscht / Erstattungsbetrag ist abgetreten**  
(falls ja, bitte eine „1“ eintragen) ..... 129   
Geben Sie bitte die Verrechnungswünsche auf einem gesonderten Blatt an oder auf dem beim Finanzamt erhältlichen Vordruck „Verrechnungsantrag“.

**Ein Umsatzsteuerbescheid ergeht nur, wenn von Ihrer Berechnung der Umsatzsteuer abgewichen wird.**  
**Hinweis nach den Vorschriften der Datenschutzgesetze:** Die mit der Steuererklärung angeforderten Daten werden auf Grund der §§ 149, 150 der AO sowie der §§ 18, 18b des UStG erhoben. Die Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse ist freiwillig.

**Unterschrift**

Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung eines Angehörigen der steuerberatenden Berufe i.S.d. §§ 3 und 4 des Steuerberatungsgesetzes erstellt (falls ja, bitte eine „1“ eintragen) .....

Ich habe dieser Steuererklärung die Anlage UR  
 beigefügt.      Bei der Anfertigung dieser Steuererklärung einschließlich der Anlagen hat mitgewirkt:

nicht beigefügt, weil ich darin keine Angaben zu machen hatte.

Datum, eigenhändige Unterschrift des Unternehmers

Steuernummer:

**B. Angaben zur Besteuerung der Kleinunternehmer (§ 19 Abs. 1 UStG)**

Zeile				Betrag volle EUR
31	Die Zeilen 33 und 34 sind nur auszufüllen, wenn der Umsatz 2015 (zuzüglich Steuer) nicht mehr als 17 500 EUR betragen hat und auf die Anwendung des § 19 Abs. 1 UStG nicht verzichtet worden ist.			
32				
33	Umsatz im Kalenderjahr 2015	} (Berechnung nach § 19 Abs. 1 und 3 UStG)	238	
34	Umsatz im Kalenderjahr 2016		239	

**C. Steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen und unentgeltliche Wertabgaben**

	Bemessungsgrundlage ohne Umsatzsteuer volle EUR	EUR	Steuer Ct
<b>Umsätze zum allgemeinen Steuersatz</b>			
38 Lieferungen und sonstige Leistungen . . . . . zu 19 %	177		
Unentgeltliche Wertabgaben			
39 a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG . . . . . zu 19 %	178		
40 b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG . . . zu 19 %	179		
<b>Umsätze zum ermäßigten Steuersatz</b>			
41 Lieferungen und sonstige Leistungen . . . . . zu 7 %	275		
Unentgeltliche Wertabgaben			
42 a) Lieferungen nach § 3 Abs. 1b UStG . . . . . zu 7 %	195		
43 b) Sonstige Leistungen nach § 3 Abs. 9a UStG . . . zu 7 %	196		
44			
45 <b>Umsätze zu anderen Steuersätzen</b> . . . . .	155	156	
46			
<b>Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe nach § 24 UStG</b>			
47			
48 a) Lieferungen in das übrige Gemeinschaftsgebiet an Abnehmer mit USt-IdNr. . . . .	777		
49 b) Steuerpflichtige Lieferungen (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von <b>Sägewerkserzeugnissen</b> , die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind . . . . .	255	256	
50 c) Steuerpflichtige Umsätze (einschließlich unentgeltlicher Wertabgaben) von <b>Getränken</b> , die in der Anlage 2 zum UStG nicht aufgeführt sind, sowie von <b>alkoholischen Flüssigkeiten</b> (z.B. Wein) . . . . . zu 8,3%	344		
51			
52 Umsätze zu anderen Steuersätzen . . . . .	257	258	
53 d) Übrige steuerpflichtige Umsätze land- und forstwirtschaftlicher Betriebe, für die keine Steuer zu entrichten ist . . .	361		
54			
<b>Steuer infolge Wechsels der Besteuerungsform:</b> Nachsteuer/Anrechnung der Steuer, die auf bereits versteuerte Anzahlungen entfällt (im Falle der <b>Anrechnung</b> bitte auch Zeile 57 ausfüllen) . . . . .		317	
56			
Betrag der Anzahlungen, für die die anzurechnende Steuer in Zeile 56 angegeben worden ist . . . . .	367		
57			
58 <b>Nachsteuer</b> auf versteuerte Anzahlungen u.ä. wegen <b>Steuersatzänderung</b> . . . . .		319	
59			
60 <b>Summe</b> . . . . . (zu übertragen in Zeile 92)			

Zeile	<b>D. Abziehbare Vorsteuerbeträge</b>	Steuer
		EUR Ct
61	(ohne die Berichtigung nach § 15a UStG)	
62	Vorsteuerbeträge aus Rechnungen von anderen Unternehmern (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 UStG) ...	320
63	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Erwerben von Gegenständen (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 UStG) .....	761
64	Entstandene Einfuhrumsatzsteuer (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 UStG) .....	762
65	Vorsteuerabzug für die Steuer, die der Abnehmer als Auslagerer nach § 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG schuldet (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 5 UStG) .....	466
66	Vorsteuerbeträge aus Leistungen im Sinne des § 13b UStG (§ 15 Abs. 1 Satz 1 Nr. 4 UStG) .....	467
67	Vorsteuerbeträge, die nach den allgemeinen Durchschnittssätzen berechnet sind (§ 23 UStG) .....	333
68	Vorsteuerbeträge nach dem Durchschnittssatz für bestimmte Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 23a UStG) .....	334
69	Vorsteuerabzug für innergemeinschaftliche Lieferungen <b>neuer Fahrzeuge</b> außerhalb eines Unternehmens (§ 2a UStG) sowie von Kleinunternehmern i.S.d. § 19 Abs. 1 UStG (§ 15 Abs. 4a UStG) ..	759
70	Vorsteuerbeträge aus innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäften (§ 25b Abs. 5 UStG) .....	760
71	Summe .....	(zu übertragen in Zeile 99)

<b>E. Berichtigung des Vorsteuerabzugs (§ 15a UStG)</b>	
72	Sind im Kalenderjahr 2016 <b>Grundstücke, Grundstücksteile, Gebäude</b> oder <b>Gebäudeteile</b> , für die Vorsteuer abgezogen worden ist, erstmals tatsächlich verwendet worden? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....
370	<input type="checkbox"/>
73	(Geben Sie bitte auf besonderem Blatt für jedes Grundstück oder Gebäude gesondert an: Lage, Zeitpunkt der erstmaligen tatsächlichen Verwendung, Art und Umfang der Verwendung im Erstjahr, insgesamt angefallene Vorsteuer, in den Vorjahren - Investitionsphase - bereits abgezogene Vorsteuer)
74	
75	Haben sich im Jahr 2016 die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse geändert bei
76	1. <b>Grundstücken, Grundstücksteilen, Gebäuden</b> oder <b>Gebäudeteilen</b> , die innerhalb der letzten 10 Jahre erstmals tatsächlich und <b>nicht nur einmalig</b> zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....
371	<input type="checkbox"/>
77	2. <b>anderen Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen</b> , die innerhalb der letzten 5 Jahre erstmals tatsächlich und <b>nicht nur einmalig</b> zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....
372	<input type="checkbox"/>
78	3. <b>Wirtschaftsgütern und sonstigen Leistungen</b> , die <b>nur einmalig</b> zur Ausführung von Umsätzen verwendet worden sind? Falls ja, bitte eine „1“ eintragen .....
369	<input type="checkbox"/>
79	Die Verhältnisse, die ursprünglich für die Beurteilung des Vorsteuerabzugs maßgebend waren, haben sich seitdem geändert durch
80	<input type="checkbox"/> Veräußerung <input type="checkbox"/> Lieferung i.S. des § 3 Abs. 1b UStG <input type="checkbox"/> Wechsel der Besteuerungsform, § 15a Abs. 7 UStG
81	<input type="checkbox"/> Nutzungsänderung, und zwar
82	<input type="checkbox"/> Übergang von steuerpflichtiger zu steuerfreier Vermietung oder umgekehrt bzw. Änderung des Verwendungsschlüssels bei gemischt genutzten Grundstücken (insbesondere bei Mieterwechsel)
83	<input type="checkbox"/> steuerfreie Vermietung bisher eigengewerblich genutzter Räume oder umgekehrt; Übergang von einer Vermietung für NATO- oder ähnliche Zwecke zu einer nach § 4 Nr. 12 UStG steuerfreien Vermietung
84	<input type="checkbox"/> .....

85	nachträglich abziehbar		zurückzuzahlen	
Vorsteuerberichtigungsbeträge	EUR	Ct	EUR	Ct
86	zu 1. (Grundstücke usw., § 15a Abs. 1 Satz 2 UStG) ..			
87	zu 2. (andere Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 1 Satz 1 UStG) .....			
88	zu 3. (Wirtschaftsgüter usw., § 15a Abs. 2 UStG) .....			
89	357		359	
90	zu übertragen in Zeile 100		zu übertragen in Zeile 97	

Steuernummer:

F. Berechnung der zu entrichtenden Umsatzsteuer

Steuer

EUR

Ct

Umsatzsteuer auf steuerpflichtige Lieferungen, sonstige Leistungen

und unentgeltliche Wertabgaben (aus Zeile 60)

Umsatzsteuer auf innergemeinschaftliche Erwerbe (aus Zeile 13 der Anlage UR)

Umsatzsteuer, die vom letzten Abnehmer im innergemeinschaftlichen Dreiecksgeschäft geschuldet wird (§ 25b Abs. 2 UStG) (aus Zeile 20 der Anlage UR)

Umsatzsteuer, die vom Leistungsempfänger nach § 13b UStG geschuldet wird (aus Zeile 27 der Anlage UR)

Umsatzsteuer, die vom Auslagerer oder Lagerhalter geschuldet wird (§ 13a Abs. 1 Nr. 6 UStG) (aus Zeile 30 der Anlage UR)

Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG zurückzuzahlen sind (aus Zeile 89)

Zwischensumme

Abziehbare Vorsteuerbeträge (aus Zeile 71)

Vorsteuerbeträge, die auf Grund des § 15a UStG nachträglich abziehbar sind (aus Zeile 89)

Verbleibender Betrag

In Rechnungen unrichtig oder unberechtigt ausgewiesene Steuerbeträge (§ 14c UStG) sowie Steuerbeträge, die nach § 6a Abs. 4 Satz 2 UStG geschuldet werden 318

Steuerbeträge, die nach § 17 Abs. 1 Satz 6 UStG geschuldet werden 331

Steuer-, Vorsteuer- und Kürzungsbeträge, die auf frühere Besteuerungszeiträume entfallen (nur für Kleinunternehmer, die § 19 Abs. 1 UStG anwenden) 391

Umsatzsteuer

Überschuss - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen

Anrechenbare Beträge (aus Zeile 22 der Anlage UN)

Verbleibende Umsatzsteuer (bitte in jedem Fall ausfüllen)

Verbleibender Überschuss - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen - 816

Vorauszahlungssoll 2016 (einschließlich Sondervorauszahlung)

Noch an die Finanzkasse zu entrichten - Abschlusszahlung - (bitte in jedem Fall ausfüllen) 820

Erstattungsanspruch - bitte dem Betrag ein Minuszeichen voranstellen -

Bearbeitungshinweis

1. Die aufgeführten Daten sind mit Hilfe des geprüften und genehmigten Programms sowie ggf. unter Berücksichtigung der gespeicherten Daten maschinell zu verarbeiten.

2. Die weitere Bearbeitung richtet sich nach den Ergebnissen der maschinellen Verarbeitung.

Kontrollzahl und/oder Datenerfassungsvermerk